

**Pressemitteilung**

**20.10.2023**

**Thema: Internationaler Erfahrungsaustausch**

**Delegation des IB&P und des ABiD reist zum Erfahrungsaustausch mit belorussischem Behindertenverband nach Minsk**

Vom 21. bis 27. Oktober 2023 reist eine siebenköpfige Delegation unter Leitung des stellv. Vorsitzenden des ABiD-Instituts Behinderung & Partizipation e.V. (IB&P) **André Nowak** sowie des Vorsitzenden des Allgemeinen Behindertenverbandes in Deutschland „Für Selbstbestimmung und Würde“ e.V. (ABiD) **Marcus Graubner** zum belorussischen Behindertenverband BelOI nach Minsk.

In den vier Tagen stehen auf dem Programm unter der Überschrift: „Inklusion ist machbar – Erfahrungsaustausch zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Belarus und Deutschland“ u.a. ein Runder Tisch zur Umsetzung der UN-BRK bei den Artikeln 9, 19 und 27, der Besuch mehrerer Einrichtungen von BelOI sowie der Pädagogischen Universität „Maxim Tank“, die Besichtigung der Gedenkstätten in Trostenez und Chatyn, die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung anlässlich des 80. Jahrestages der Zerstörung des Minsker Ghettos sowie die Beratung über die weitere Zusammenarbeit auf Grundlage der 2009 zwischen ABiD und BelOI geschlossenen Kooperationsvereinbarung.

Die Reise wird finanziell gefördert von der Stiftung West-Östliche Begegnungen. Die Stiftung hat bereits mehrfach die seit über 15 Jahren stattfindende internationale Zusammenarbeit von ABiD und dem IB&P mit Behindertenorganisationen aus 12 Staaten der ehemaligen Sowjetunion unterstützt.

